

**Informationsveranstaltung:**

## Rechtliche Betreuung

für Menschen mit Behinderung



Mit Eintritt der Volljährigkeit erlischt das elterliche Sorgerecht. Einige Menschen mit Handicap benötigen aber weiterhin Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer rechtlichen Angelegenheiten. Die Eltern sind nicht mehr ohne weiteres berechtigt für ihr volljähriges Kind mit Handicap rechtlich tätig zu werden. Die Einrichtung einer rechtlichen Betreuung kann ein geeignetes Instrument sein. In diesen Fällen können Angehörige, z.B. Geschwister oder Eltern zum Betreuer bestellt werden.

Diese Fragen werden behandelt: Was ist eine rechtliche Betreuung? Wie läuft das Betreuungsverfahren ab? Was sind die Aufgaben, Rechte und Pflichten eines Betreuenden? Gibt es Unterstützungsangebote für rechtliche Betreuende?

**Termin**                      Mittwoch,                      **25.02.2026**  
17.45 – ca. 19.15 Uhr

- Referent**                      **Elmar Kreft**  
Dipl.-Sozialarbeiter, Gesundheits- und Sozialökonom (VWA)
- Ort**                                      Menschen(s)kinder, Souterrain im Haus Auszeit  
Altenbochumer Straße 49a, 44803 Bochum
- Kosten**                              6,- € pro Person, an der Abendkasse
- Anmeldung**                      erforderlich,  
bei [info@menschenkinder-bochum.de](mailto:info@menschenkinder-bochum.de) oder per Anmeldelink im  
Internet:  
**[www.familienforum-ruhr.de/programm/menschen-mit-behinderung](http://www.familienforum-ruhr.de/programm/menschen-mit-behinderung)**